



WKN 731800
ISIN DE 0007318008

Zwischenmitteilung nach § 37x Abs.1 WpHG über
die Geschäftsentwicklung Januar bis März 2008

Planmäßiger Geschäftsverlauf im ersten Quartal 2008 bei der STINAG AG und im Konzern Erstes Beteiligungsengagement im Bereich erneuerbarer Energien

STINAG Stuttgart Invest AG

Mit den in 2007 abgeschlossen Desinvestitionen im Getränkesektor, lag der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit der STINAG Stuttgart Invest AG zunächst in der Immobilienentwicklung. So wurden Ende 2007 die beiden Großprojekte „Airport Hotel Stuttgart“ und „Nahversorgungszentrum Grünwinkel in Karlsruhe“ erfolgreich fertig gestellt. Mit dem Ziel einer ausgewogenen Portfoliostruktur stehen nun für die STINAG AG verstärkt Engagements in Unternehmen ausgewählter Branchen im Vordergrund. Damit lag im ersten Quartal 2008 - bei einem in allen Bereichen planmäßigen Geschäftsverlauf - der Schwerpunkt der Aktivitäten auf der Akquisition solcher „unternehmerischer Beteiligungen“.

Die erste Investition in diesem Geschäftsfeld tätigte die STINAG AG nun Anfang Mai 2008 in den Wachstumsmarkt „erneuerbare Energien“. Zur Erfüllung der Vorgabe der Europäischen Union, den Anteil regenerativer Energieformen an der Stromproduktion bis zum Jahr 2020 auf 20 % zu erhöhen, stellt die Stromerzeugung aus Windkraft technisch und wirtschaftlich die einzige konkurrenz- und leistungsfähige Alternative dar. Die Errichtung neuer Windparks wird jedoch wegen langfristig fehlender Kapazitäten von einem erheblichen Engpass bei der Herstellung und Lieferung der hierfür benötigten Windkraftanlagen behindert.

Daher erfolgte die Beteiligung an der EVIAG AG, Ratingen, einem neu gegründeten und Erfolg versprechenden Unternehmen zur Herstellung und Lieferung von Windkraftanlagen. Die STINAG AG zeichnete eine Kapitalerhöhung im unteren zweistelligen Millionenbereich und erhält damit einen Anteil von 27,5 %. Die EVIAG AG produziert Anlagen zur Stromerzeugung auf der Grundlage eingeführter und im praktischen Betrieb bewährter Technologien und wird diese ab 2009 in die wichtigsten Wachstumsmärkte Europas, Nordafrikas und Nordamerikas liefern. Nach der Anlaufphase ab dem Jahr 2009 soll der Umsatz nachhaltig im dreistelligen Millionenbereich liegen.

STINAG Stuttgart Invest AG - Teilkonzern

Im Konzern entspricht der Geschäftsverlauf in den Segmenten Immobilien, Finanzen und Beteiligungen den Erwartungen. Im Immobiliensegment leistet die Ende 2007 fertig gestellte Hotelimmobilie sowie das Nahversorgungszentrum der Sinner AG in 2008 erstmals ganzjährig ihren Umsatz- und Ergebnisbeitrag. Im Finanzsegment wird weiterhin in renditefeste und risikolose Festgeldanlagen investiert. Ergebnisse aus der Neuinvestition sind nach Beendigung deren Anlaufphase, spätestens ab dem Jahr 2011 geplant.

Stuttgart, 16. Mai 2008

Der Vorstand